

## Hygienekonzept TV Meppen – Stadtsporthalle und KvG-Halle

Für den Zugang zu den Sporthallen **gelten 3G-Regelungen**, das bedeutet, dass

- jede Person, die unsere Sporthalle als Zuschauer\*in betreten will, muss bei Betreten entweder einen **Impfnachweis** gemäß § 2 Nr. 3 SchAusnahmV oder einen **Genesenennachweis** gemäß § 2 Nr. 5 SchAusnahmV vorzulegen [hat] oder **alternativ**
- einen **tagesaktuellen, offiziellen Test mit negativem Ergebnis**
- bis zum Platz ist eine FFP2-Maske zu tragen
- Personen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, ist das Betreten der Sporthalle als Zuschauer nicht gestattet.

**Alle Besucher\*innen der Spiele haben sich zu Beginn über die bereitgestellten QR-Codes der LUCA-App zu registrieren oder sich in die Listen einzutragen.**

Dieses Konzept des TV Meppen 1912 e.V. (TVM) orientiert sich an den Vorgaben des DOSB, des DHB und des HVN und soll von allen am Spielbetrieb beteiligten Personen befolgt werden! Der Verein ist anderenfalls berechtigt, das **Hausrecht** anzuwenden und Personen, die sich nicht an diese Regelungen halten, **der Halle zu verweisen!**

Ergänzend zu dem hier vorliegenden Konzept gelten die „Auflagen aufgrund der Corona-Pandemie“ des Landkreis Emslandes, sowie sonstige derzeit gültige behördliche Vorgaben.  
Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts bzw. die LUCA-App wird empfohlen.

### **1. Hygienebeauftragter des Spieltags**

Für jedes Spiel ist ein\*e Hygienebeauftragter zu stellen, der nicht Teil des Betreuerenteams oder des Teams ist. Der/die Hygienebeauftragte klärt alle im Zusammenhang mit den Maßnahmen stehenden Fragen.

### **2. Zugang zur Sporthalle – Teams und Schiedsrichter\*innen**

Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt über den Sportlereingang. **Das Tragen eines Mund-/Nase-Schutzes ist hier verpflichtend.** Hier ist darauf zu achten, dass die Tür geöffnet ist und die Mannschaften und Schiedsrichter\*innen im Rahmen der Abstandsregelung die Kabinen betreten können.

Der Zugang zur Sporthalle soll nach Möglichkeit wie folgt erfolgen:

Auswärtsmannschaft: 1 ¼ - 1 Stunde vor Spielbeginn

Schiedsrichter\*innen: 1 ¼ - 1 Stunde vor Spielbeginn

Heimmannschaft: 1 Stunde vor Spielbeginn

Die Schiedsrichter\*innen besetzen eine eigene Kabine.

Da die Kabinen und Duschräume jeweils getrennt voneinander liegen, sind alle Kabinen nutzbar. Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen, die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren. Die gesamte Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.

Wenn es die räumlichen Gegebenheiten zulassen, können mehrere Kabinen und Duschen für die Teams genutzt werden.

Nach der Nutzung durch die Mannschaften bzw. Schiedsrichter\*innen sind die Kabinen durch Öffnung beider Türen durchzulüften.

### **3. Registrierung aller Spielbeteiligten**

Wenn nicht schon im Vorfeld des Spiels erfolgt, ist eine Liste mit den Daten der Mannschaften an den Hygienebeauftragten zu geben.

### **4. Zugang zum Spielfeld**

Die Mannschaften betreten und verlassen das Spielfeld sowohl vor und nach dem Spiel, als auch in den Halbzeiten durch unterschiedliche Eingänge.

### **5. Auswechsellbereich / Mannschaftsbänke**

Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Wo möglich behalten dort Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank.

### **6. Regelungen während des Spiels**

Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).

Regelungen während des Spiels (Begrüßung, Seitenwechsel, etc.) werden vor Beginn des Spiels von den Schiedsrichter\*innen im Einvernehmen mit den Trainer\*innen geklärt.

## AUFTEILUNG DER SPIELBETEILIGTEN WÄHREND DER SPIELE

Die nachstehende Aufteilung aller Spielbeteiligten spiegelt den Zwischenstand der bisherigen Überlegungen wider und orientiert sich zunächst an Richtwerten, die mindestens zur Abwicklung eines Handballspiels erforderlich sind.

### Zugangsberechtigt zu Zone 1 – Spielfeld, Halleninnenraum (ohne Tribüne)

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen/Aufgaben
Spieler	Max. 28	Max. 14 Spieler pro Mannschaft
Offizielle	8	Jeweils Trainer, Co-Trainer, Staff 1, Staff 2
Schiedsrichter	2	
Zeitnehmer/Sekretär	2	Ausgestattet mit Mund-Nasen-Schutz
Wischer	Max. 2	Ausgestattet mit Mund-Nasen-Schutz
<b>Gesamt</b>	<b>42</b>	

### Zugangsberechtigt zu Zone 2 – Tribünenbereich, Außenbereich, All Area

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen/Aufgaben
Hygienebeauftragter	1	Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe
Vereinsshelfer	1-4	Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe
Presse/Fotograf	1-3	Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe
<b>Gesamt</b>	<b>3-8</b>	

Insgesamt sind MAXIMAL 200 Personen in Zone 2 zugelassen.

## HINWEISE FÜR ZUSCHAUER

- Bitte weisen Sie beim Eintritt in die Halle Ihren Geimpften- bzw. Genesenen-Status nach oder zeigen Sie Ihren Beleg der negativen Testung zur Kontrolle vor.
  - Bitte registrieren Sie sich unbedingt am Eingang über die LUCA-App oder die ausgelegten Listen.
  - Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz beim Betreten/Verlassen der Halle sowie während der Bewegung innerhalb der Halle – die Abnahme des Mund-Nasen-Schutzes ist auf dem Sitzplatz gestattet!
  - Bitte verzehren Sie Getränke und Essen ausschließlich auf Ihrem Sitzplatz!
- 
- **Und nun viel Spaß beim Anfeuern!**

## Bewertungskonzept

- Gemäß der Vorgaben darf es keine Selbstbedienung in der Halle geben.
- Damit wir dennoch Kaffee, Kuchen, etc. anbieten können, MUSS jede Mannschaft EINE Person abstellen, die MIT MUNDSCHUTZ UND HANDSCHUHEN Essen und Getränke anbietet.
- Speisen und Getränke dürfen AUSSCHLIEßLICH auf dem Sitzplatz verzehrt werden.